

95 JAHRE STIHL

Die Säge muss zum Baum – und nicht umgekehrt. Dieser Gedanke treibt Andreas Stihl an, als er 1926 in Stuttgart sein Ingenieurbüro eröffnet. Damals ist die Arbeit im Forst umständlich und schwer, Bäume werden mit der Axt oder einer Zugsäge gefällt. Nach einer Elektrosäge bringt Stihl 1929 seine Zweimann-Benzinmotorsäge auf den Markt. Auf dem revolutionären Produkt fußt der Erfolg der heute international agierenden Unternehmensgruppe. Unverändert: STIHL ist auch 95 Jahre nach Gründung zu 100 Prozent ein Familienunternehmen.

1926

1930

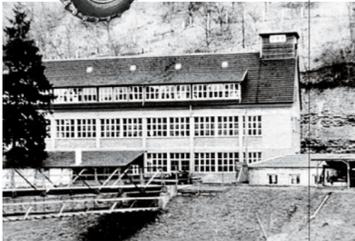


GRUNDLAGE FÜR DEN ERFOLG
WACHSTUM IN CANNSTATT

Aus dem kleinen Ingenieurbüro wird eine stattliche Maschinenfabrik. Aus der Stuttgarter Innenstadt zieht Andreas Stihl mit seinem wachsenden Unternehmen in den industriell geprägten Stadtteil Cannstatt.



1945 - 1959



»Dem Menschen die Arbeit in und mit der Natur erleichtern.«

ANDREAS STIHL, FIRMENGRÜNDER

SCHWIERIGER NEUSTART
WERK IN WAIBLINGEN

Die unsichere Wirtschaftslage nach dem Zweiten Weltkrieg führt dazu, dass STIHL verschiedene Produkte auf den Markt bringt. Unter anderem stellt das Unternehmen am neuen Standort in Waiblingen eine Zeit lang Schlepper für die Landwirtschaft her. Außerdem wird verstärkt an Sägenmodellen gearbeitet.

DER DURCHBRUCH
DIE LEGENDÄRE CONTRA

Mit der Markteinführung der Benzin-Motorsäge Contra beginnt für STIHL ein neues Zeitalter. Das 6 PS starke und dabei 12 Kilogramm leichte Produkt ist die erste getriebelose Motorsäge von STIHL und verschafft dem Unternehmen den weltweiten Durchbruch.

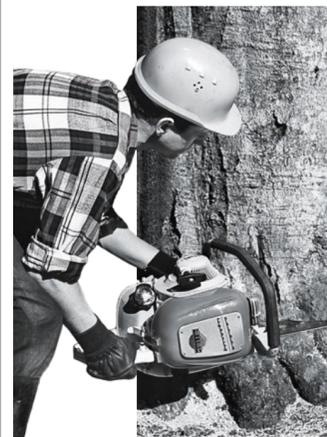


1959



DIE ZWEITE GENERATION
UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE KINDER

Hans Peter Stihl und seine Schwester Eva unterstützen ihren Vater und erarbeiten sich nach und nach wichtige Positionen in der Firma. Nach dem Tod von Andreas Stihl 1973 übernehmen sie auch die operative Führung. STIHL bleibt damit in Familienhand.



1964

1973



INTERNATIONALE EXPANSION
FERTIGUNG WELTWEIT

In den 1970er-Jahren wagt STIHL den Schritt nach Übersee und gründet Produktionsstätten in Brasilien (1973) und den USA (1974). Außerdem entsteht in der Schweiz das eigene Kettenwerk (1974).

INNOVATIV UND ERFOLGREICH
PATENTE, MADE BY STIHL

Als erster Hersteller überhaupt statet STIHL eine Motorsäge mit einem Anti-Vibrationssystem aus. Die Produktpalette wächst stetig – und weltweit sind STIHL Geräte sehr gefragt.

»Mit dem Versprechen »Made by STIHL« steht das Unternehmen für Qualität, Innovationskraft und Vertrauen in unsere Produkte. Dies gilt es zu schützen.«

DR. RÜDIGER STIHL

1984



DIE MARKE SCHÜTZEN
EINSATZ GEGEN FÄLSCHER

Erfolg schafft Nachahmer: Anfang der 1980er-Jahre gibt es die ersten Fälschungen von STIHL Produkten. Für Dr. Rüdiger Stihl, im Unternehmen unter anderem zuständig für technische Schutzrechte, beginnt damit sein unermüdlicher Kampf gegen Produkt- und Markenpiraterie.

2009



KRAFTVOLL, LEISE UND NEU
AKKU-TECHNOLOGIE

Mit den Akku-Heckenscheren HSA 65 und HSA 85 startet STIHL im Jahr 2009 sein Akku-Programm. Ein Jahr später folgt die erste Akku-Motorsäge.

1992



DIE DRITTE GENERATION RÜCKT NACH
EINTRITT VON DR. NIKOLAS STIHL

Mit Dr. Nikolas Stihl tritt 1992 die dritte Generation ins Unternehmen ein. Von 1993 bis 2011 führt er die Geschäfte der VIKING GmbH im österreichischen Langkampfen. Seit 2012 ist er als Nachfolger seines Vaters Vorsitzender von Beirat und Aufsichtsrat.

2018

ELEKTRONISCHES HERZSTÜCK
STIHL INJECTION

Mit der MS 500i stellt STIHL die weltweit erste Motorsäge mit elektronisch gesteuerter Einspritzung vor und läutet abermals eine neue Ära der Motorsägenteknik ein.



2021



GEMEINSAM STARK
DREI FÜR STIHL

Nach Dr. Nikolas Stihl übernehmen mit Selina Stihl und Karen Tebar zwei weitere Mitglieder der dritten Generation als stellvertretende Beiratsvorsitzende und Aufsichtsratsmitglieder wichtige Positionen.



STIHL

EMPOWERING PEOPLE SINCE 1926

»DER WUNSCH ZU WACHSEN LIEGT IN DER NATUR DER SACHE. WIR MÖCHTEN BEI ALLEM, WAS WIR TUN, IMMER EIN STÜCK ÜBER UNS HINAUSWACHSEN. DENN NUR, WENN WIR SELBST BESSER WERDEN, KÖNNEN WIR AUCH ANDERE DAZU BEFÄHIGEN.«

DR. NIKOLAS STIHL,
VORSITZENDER DES STIHL AUFSICHTSRATS UND BEIRATS

1929

BAUMFÄLLMASCHINE
TYP A



6 PS
LEISTUNG

46 KG
GEWICHT



VON GANZ GROSS BIS GANZ KLEIN
LEISTUNGSSTARKE PRODUKTE

Mehr als 40 Kilogramm und über 90 Jahre liegen zwischen diesen beiden STIHL Produkten: der Baumfällmaschine TYP A - der ersten STIHL Zweimann-Benzin-Motorsäge - und dem STIHL GTA 26, einem kleinen Gehölzschneider mit Akku-Antrieb. Sie stehen sinnbildlich für die stetige Innovationskraft, die Veränderungsbereitschaft des Unternehmens und den nach wie vor hohen Anspruch an die eigenen Produkte.



10,8 v
LEISTUNG

1,2 KG
GEWICHT



2021

AKKU-GEHÖLZSCHNEIDER
GTA 26

»UNSER ANSPRUCH:
WELTMARKTFÜHRER«

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich STIHL sehr verändert. Sollte nach 95 Jahren denn auch etwas so bleiben, wie es ist?

HANS PETER STIHL Was bleibt, ist unser Anspruch, stets Weltmarktführer zu sein. STIHL verändert sich seit der Gründung und es gehört zu unserem Markenkern, dass wir die Kraft besitzen, von innen heraus zu wachsen.

Was sind in Ihren Augen die wichtigsten Entscheidungen, die STIHL in der Vergangenheit getroffen hat und auf denen der heutige Erfolg fußt?

HANS PETER STIHL Ich glaube, eine wichtige Entscheidung war, dass wir uns in den 1960er-Jahren von der Schlepper-Herstellung verabschiedet und die Dieselmotoren-Herstellung eingestellt haben. Die Konzentration auf tragbare benzin- und elektro-betriebene Geräte war der entscheidende Schritt in eine erfolgreiche Zukunft. Ein zweiter wichtiger Punkt war in den 1970er-Jahren der Aufbau des internationalen Fertigungs- und Vertriebsverbands. Wenn wir uns nur auf den deutschen Markt beschränkt hätten, wären wir jetzt eine relativ kleine Firma - wenn wir überhaupt noch existieren würden.

Was sind aus Ihrer Sicht die großen Herausforderungen für das Unternehmen in den nächsten Jahren?

HANS PETER STIHL Wir haben das klare Ziel, Weltmarktführer bei den Benzin-Produkten zu bleiben und diese Position weiter auszubauen. Außerdem streben wir diese Stellung auch bei den Akku-Geräten an. Immer bezogen auf unsere speziellen Produktbereiche. Aufgabenfelder wie der technologische Fortschritt oder die Digitalisierung spielen weitere wichtige Rollen.



Seit **2002** führt ein familienfremder Vorstand erfolgreich das operative Geschäft des Unternehmens.



VORSTAND DER STIHL AG
(von links nach rechts)

Dipl.-Ing. (FH) **Norbert Pick**, Vorstand Marketing und Vertrieb
Dipl.-Betriebsw. (FH) **Karl Angler**, Vorstand Finanzen und Informationstechnologie
Dr. **Michael Prochaska**, Vorstand Personal und Recht
Dr. **Bertram Kandziora**, Vorstandsvorsitzender
Dipl.-Ing. (FH) **Martin Schwarz**, Vorstand Produktion und Materialwirtschaft
Dipl.-Ing. (FH) **Anke Kleinschmit**, Vorstand Entwicklung

STIHL IN ZAHLEN

18.200

MITARBEITERINNEN UND
MITARBEITER
zählt die STIHL Gruppe heute.
(Stand 31.12.2020)

41

MARKETING- UND
VERTRIEBSGESELLSCHAFTEN
gehören zur international
agierenden STIHL Unternehmens-
gruppe.

RUND
54.000

AUTORISIERTE
STIHL FACHHÄNDLER
verkauften STIHL Produkte in
mehr als 160 Ländern.

MEHR ALS
4,5

MILLIARDEN EURO UMSATZ
erwirtschaftete die STIHL Gruppe
2020.

STIHL Holding AG & Co. KG
Badstraße 98
71336 Waiblingen
Deutschland
www.stihl.de